

**Vierte Änderung Studienordnung  
der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften  
für den konsekutiven Studiengang  
Erziehungswissenschaft – Sozialpädagogik/Sozialmanagement  
mit dem Abschluss Master of Arts  
vom 19. Februar 2015**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. August 2014 (GVBl. S. 472), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Studienordnung vom 5. Januar 2009 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena 9/2009, S. 851), zuletzt geändert durch die Dritte Änderungsordnung vom 12. Februar 2014 (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena 3/2014, S. 117). Der Rat der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften hat die Änderung am 17. Dezember 2014 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 17. Februar 2015 der Änderung zugestimmt.

Der Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat die Ordnung am 19. Februar 2015 genehmigt.

**Artikel 1  
Änderung der Prüfungsordnung**

§ 3 erhält folgende Fassung:

**„§ 3  
Sprachanforderungen- und nachweise**

Voraussetzung ist der Nachweis mindestens einer modernen Fremdsprache auf B1 Niveau (mindestens 6jähriger Unterricht in den Klassen 5-10 oder 7-12 ohne Abiturprüfung oder 4jähriger Unterricht (Klassen 9-12) mit Abiturprüfung). Empfohlen wird die Kenntnis einer weiteren Fremdsprache auf A1 Niveau (mindestens einjähriger Unterricht ab der Klasse 5).“

**Artikel 2  
Inkrafttreten**

Die Änderung der Prüfungsordnung gemäß Artikel 1 tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.

Jena, 19. Februar 2015

Prof. Dr. Walter Rosenthal  
Präsident der Friedrich-Schiller-Universität Jena